

**Auszug aus der Niederschrift  
über die 07. Sitzung der Bürgerschaft am 23.09.2021**

**Zu TOP : 9.5**

**Einführung Gelbes Band**

**Einreicher: Stefan Bauschke, CDU/FDP-Fraktion**

**Vorlage: AN 0148/2021**

Herr Bauschke erläutert den Antrag. Er wirbt um Zustimmung.

Für die Fraktion SPD teilt Herr Miseler mit, dass dem Antrag zugestimmt wird. Er geht davon aus, dass auch die Eintragung auf der entsprechenden Website erfolgen wird, so dass sich auch Touristen über die Gegebenheiten informieren können.

Herr Bauschke erklärt, dass zunächst die Einheimischen im Fokus stehen. Über die Eintragung auf der Website wird die Verwaltung entscheiden. Auf eine Wortmeldung von Herrn Miseler erwidert er, dass er es als selbstverständlich erachtet, dass das Gelbe Band auf der Homepage der Stadt entsprechend beworben wird.

Da kein weiterer Redebedarf besteht, lässt Herr Paul über den Antrag AN 0148/2021 abstimmen:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Die Hansestadt Stralsund engagiert sich zukünftig an dem Ernteprojekt „Gelbes Band“ und wird die stadteigenen Bäume mit essbaren Früchten und Nüssen ab 2022 mit einem gelben Band kennzeichnen. Dies signalisiert den Bürgerinnen und Bürgern, dass von den gekennzeichneten Bäumen gratis und ohne Rücksprache geerntet werden darf.

Zusätzlich soll geprüft werden, ob und wie zukünftig Modelle wie bspw. Patenschaften für Obstgehölze, Nussbäume u.Ä. umgesetzt werden können, um den Pflegeaufwand für die Kommune gering zu halten und dennoch den Bäumen den nötigen Pflege- und Erhaltungsschnitt zukommen zu lassen. Die Prüfung soll hierbei auch Möglichkeiten der aktiven Einbindung der Stralsunderinnen und Stralsunder sowie geeigneter Vereine und Verbände beinhalten.

Das Ergebnis der Prüfung ist dem Ausschuss für Bau, Umwelt, Klimaschutz und Stadtentwicklung bis zum 31.12.2021 vorzustellen.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

2021-VII-07-0657

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 07.10.2021